# VERORDNUNG (EG) Nr. 2254/2002 DER KOMMISSION
## vom 17. Dezember 2002
## zur Änderung der im Sektor Getreide geltenden Zölle

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates vom 30. Juni 1992 über die gemeinsame Marktorganisation für Getreide [1], zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1666/2000 [2],

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1249/96 der Kommission vom 28. Juni 1996 mit Durchführungsbestimmungen zur Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates hinsichtlich der im Sektor Getreide geltenden Zölle [3], zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 597/2002 [4], insbesondere auf Artikel 2 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die im Sektor Getreide geltenden Zölle sind festgesetzt in der Verordnung (EG) Nr. 2231/2002 der Kommission [5].

(2) Weicht der berechnete Durchschnitt der Zölle während ihres Anwendungszeitraums um 5 EUR/t oder mehr vom festgesetzten Zoll ab, wird letzterer gemäß Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 entsprechend angepasst. Da dies der Fall ist, sind die mit der Verordnung (EG) Nr. 2231/2002 festgesetzten Zölle anzupassen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

Die Anhänge I und II der Verordnung (EG) Nr. 2231/2002 werden durch die Anhänge I und II zur vorliegenden Verordnung ersetzt.

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am 18. Dezember 2002 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. Dezember 2002

*Für die Kommission*
J. M. SILVA RODRÍGUEZ
*Generaldirektor für Landwirtschaft*

[1] ABl. L 181 vom 1.7.1992, S. 21.
[2] ABl. L 193 vom 29.7.2000, S. 1.
[3] ABl. L 161 vom 29.6.1996, S. 125.
[4] ABl. L 91 vom 6.4.2002, S. 9.
[5] ABl. L 338 vom 14.12.2002, S. 23.

*ANHANG I*

**Die im Sektor Getreide gemäß Artikel 10 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 geltenden Zölle**

| KN-Code | Warenbezeichnung | Einfuhrzoll (2) (EUR/t) |
|---|---|---|
| 1001 10 00 | Hartweizen hoher Qualität | 0,00 |
| | mittlerer Qualität (1) | 0,00 |
| 1001 90 91 | Weichweizen, zur Aussaat | 0,00 |
| 1001 90 99 | Weichweizen hoher Qualität, anderer als zur Aussaat (3) | 0,00 |
| | mittlerer Qualität | 0,00 |
| | niederer Qualität | 0,00 |
| 1002 00 00 | Roggen | 9,17 |
| 1003 00 10 | Gerste, zur Aussaat | 9,17 |
| 1003 00 90 | Gerste, andere als zur Aussaat (4) | 9,17 |
| 1005 10 90 | Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais | 36,92 |
| 1005 90 00 | Mais, anderer als zur Aussaat (5) | 36,92 |
| 1007 00 90 | Körner-Sorghum, zur Aussaat, anderer als Hybrid-Körner-Sorghum | 9,17 |

(1) Auf Hartweizen, der den Mindestmerkmalen für Hartweizen mittlerer Qualität gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 nicht genügt, wird der für Weichweizen niederer Qualität geltende Zoll erhoben.

(2) Für Ware, die über den Atlantik oder durch den Suez-Kanal nach der Gemeinschaft geliefert wird (siehe Artikel 2 Absatz 4 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96), kann der Zoll ermäßigt werden um

— 3 EUR/t, wenn sie in einem Hafen im Mittelmeerraum entladen wird, oder

— 2 EUR/t, wenn sie in einem Hafen in Irland, im Vereinigten Königreich, in Dänemark, Schweden, Finnland oder an der Atlantikküste der Iberischen Halbinsel entladen wird.

(3) Der Zoll kann pauschal um 14 EUR/t ermäßigt werden, wenn die Bedingungen nach Artikel 2 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 erfüllt sind.

(4) Der Zoll kann pauschal um 8 EUR/t ermäßigt werden, wenn die Bedingungen nach Artikel 2 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 erfüllt sind.

(5) Der Zoll kann pauschal um 24 EUR/t ermäßigt werden, wenn die Bedingungen nach Artikel 2 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 erfüllt sind.

*ANHANG II*

**Berechnungsbestandteile**

(Zeitraum vom 13. Dezember 2002 bis 16. Dezember 2002)

1. Durchschnitt der zwei Wochen vor der Festsetzung:

| Börsennotierung | Minneapolis | Kansas City | Chicago | Chicago | Minneapolis | Minneapolis | Minneapolis |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Erzeugnis (% Eiweiß, 12 % Feuchtigkeit) | HRS2. 14 % | HRW2. 11,5 % | SRW2 | YC3 | HAD2 | mittlere Qualität (*) | US barley 2 |
| Notierung (EUR/t) | 147,87 | 148,01 | 130,95 | 93,44 | 211,50 (**) | 201,50 (**) | 127,00 (**) |
| Golf-Prämie (EUR/t) | — | 23,35 | 21,32 | 14,89 | — | — | — |
| Prämie/Große Seen (EUR/t) | 32,60 | — | — | — | — | — | — |

(*) Negative Prämie („discount") in Höhe von 10 EUR/t (Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96).
(**) fob Duluth.

2. Fracht/Kosten: Golf von Mexiko-Rotterdam: 14,66 EUR/t. Große Seen-Rotterdam: 23,74 EUR/t.

3. Zuschüsse gemäß Artikel 4 Absatz 2 Unterabsatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96: 0,00 EUR/t (HRW2)
0,00 EUR/t (SRW2).